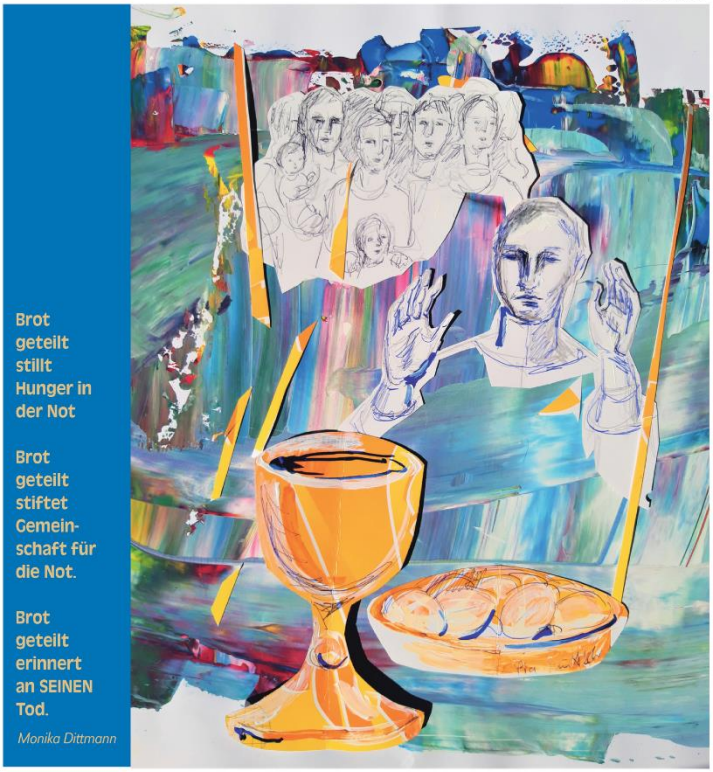
Pfarrblatt

Katholische Pfarrei
Sel. Paul Josef Nardini
Pirmasens

Grafiken: C. Wingerter

14./15./16. KW | vom 01.04. – 23.04.2023 | Preis: 0,90 €

Pia Schüttlohr



Palmsonntag 1. Lesung: Jesaja 50,4-7 2. Lesung: Philipper 2,6-11 Evangelium: Matthäus 21,1-11	»Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten Ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids!«

"Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?" (Lk 24, 32)
So, liebe Mitchristen, sagen die beiden Jünger von Emmaus zueinander, nachdem sie Jesus erkannt hatten, als er das Brot brach.
Ich finde interessant, dass die beiden Jünger eigentlich alles verstanden hatten: Sie kannten Jesus, waren mit ihm zusammen, hörten seine Predigten und sahen seine Wunder. Sie wussten um sein Sterben am Kreuz und hörten durch die Frauen von seiner Auferstehung. Dennoch sind sie traurig und es zeigte sich, dass sie im Grunde genommen nichts verstanden hatten.
Erst als Jesus ihnen die Heilige Schrift nochmal erklärt und sie ihn, den Auferstandenen beim Brotbrechen erkennen, da gehen ihnen die Augen auf und sie verstehen.

Das "Brotbrechen" war bei den ersten Christen die Bezeichnung für die Eucharistiefeier. In der Eucharistiefeier begegnet auch uns Christus, der Auferstandene. Wir hören das Wort der Heiligen Schrift und empfangen Christus im Sakrament von Brot und Wein.
Ich wünsche Ihnen, liebe Mitchristen, dass wir um das Geschehen von Tod und Auferstehung Jesu nicht nur wissen, sondern, dass wir in der Feier der Eucharistie eine wirkliche Begegnung mit Jesus Christus haben und so erfahren, dass er bei uns ist, in all den Dunkelheiten unseres Lebens und unserer Welt aber auch in all unserer Freude und Hoffnung.
Ich wünsche Ihnen, auch im Namen unseres ganzen Pastoralteams und unseres Büroteams ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pfarrer Johannes Pioth

Wir beten für unsere Verstorbenen

Manfred Schmidt	71 Jahre
Eberhard Thiel	80 Jahre
Johannes Habermeyer	76 Jahre
Helmut Lang	72 Jahre
Anna Weitzsdörfer	93 Jahre
Elsbeth Jöckel	86 Jahre
Rita Schmidt	83 Jahre
Anni Hohenberger	90 Jahre

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

Unsere Buchempfehlung für Sie:

Guido Fuchs:
Kleine Geschichte des schlechten Benehmens in der Kirche (Sachbuch)
Amüsante kirchengeschichtliche Anekdoten, die zum Nachdenken über Liturgie anregen.

Bücherei und Kunststube

Kath. Öffentliche Bücherei St. Pirmin

Öffnungszeiten:

Sonntags	von 10.15-10.45 Uhr
Mittwochs	von 17.30-18.30 Uhr

Gottesdienstordnung

Samstag	**01.04.**	**Samstag der 5. Fastenwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für die Verstorbenen der Familie Wittmann
St. Pirmin Kap	11.00	**Friedensgebet**
St. Pirmin	14.00	**Beichtgelegenheit**
St. Anton	15.00	**Beichtgelegenheit**
Samstag	**01.04.**	**Palmsonntag – Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem**
Sel. Rupert	17.30	**Vorabendmesse** – Amt mit Palmweihe – Beginn vor der Kirche
St. Josef	18.30	**Vorabendmesse** – Amt mit Palmweihe – Beginn am Pfarrheim – Amt für Katharina Lorett und Sohn Franz Peter sowie lebende und verstorbene Angehörige; Stiftsamt für Emma Noll und verstorbene Angehörige; nach Meinung (Y) – es singt der Kirchenchor
Sonntag	**02.04.**	**Palmsonntag – Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem**
St. Pirmin	09.15	**Amt** mit Palmweihe – Stiftsamt für frühere Stifter; Amt für Kathrin Strauch
SA Jugendh Saal	09.45	**Kinderwortgottesdienst**
St. Anton	10.00	**Amt** mit Palmweihe – Beginn am Jugendhaus – 3. Sterbeamt für Karl-Heinz Bauer; Jahrgedächtnis für Walter Endres – im Anschluss **Kirchencafé**
Krankenhaus	10.30	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionausteilung
St. Elisabeth	10.45	**Amt** mit Palmweihe – Beginn im Hof – Amt für die Pfarrei
Montag	**03.04.**	**Montag der Karwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für verstorbenen Josef Schmid
St. Pirmin Kap	17.00	**Kreuzwegandacht**
Dom Speyer	17.00	**Chrisammesse**
St. Pirmin Kap	17.00	**Kreuzwegandacht**
Dienstag	**04.04.**	**Dienstag der Karwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für die Erstkommunionkinder
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Friedensgebet**
Mittwoch	**05.04.**	**Mittwoch der Karwoche**
St. Pirmin Kap	08.30	**Heilige Messe** für die Verstorbenen der Familie Bauer
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Heilige Messe** – 3. Sterbeamt für Ilse Fischer
Donnerstag	**06.04.**	**Gründonnerstag**
St. Pirmin	09.00	**Krankenkommunion**
St. Anton	09.00	**Krankenkommunion**
St. Josef	10.00	**Krankenkommunion**
St. Pirmin	19.00	**Messe vom letzten Abendmahl,** anschließend **stille Anbetung** (Ölbergstunde)

Freitag	**07.04.**	**Karfreitag**
St. Pirmin Kap	08.00	**Trauermette**
St. Pirmin	10.00	**Kreuzweg für Kinder**
St. Pirmin	15.00	**Liturgie vom Leiden und Sterben Christi** – anschließend **Beichtgelegenheit**
St. Elisabeth	15.00	**Liturgie vom Leiden und Sterben Christi** – anschließend **Beichtgelegenheit**
Samstag	**08.04.**	**Karsamstag**
St. Pirmin Kap	08.00	**Trauermette**

OSTERSONNTAG

9. April 2023

Ostersonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium: Johannes 20,1-18

Ulrich Loose

» Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißtuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. «

Samstag	**08.04.**	**Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostersonntag – Kollekte für die Gemeinden**
St. Pirmin	21.00	**Feier der Osternacht** – mit Taufe des Kindes Christian Cronauer
St. Elisabeth	21.00	**Feier der Osternacht**
Sonntag	**09.04.**	**Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostersonntag – Kollekte für die Gemeinden**
St. Pirmin	10.00	**OSTERHOCHAMT**
St. Anton	10.00	**OSTERHOCHAMT** – Amt für die Pfarrei – es singt der Projektchor der Pfarrei
St. Josef	10.45	**OSTERHOCHAMT**
St. Elisabeth	16.00	**Gottesdienst der polnischen Gemeinde**
St. Pirmin Kap	17.30	**Vesper**
Montag	**10.04.**	**Ostermontag – Kollekte für die Gemeinden**
St. Pirmin	09.15	**Amt** – Sterbeamt für Ursel Förster
Sel. Rupert	10.00	**Amt** für die Pfarrei
St. Elisabeth	10.45	**Amt**
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
Dienstag	**11.04.**	**Dienstag der Osteroktav**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** in den Anliegen von Sr. Engeltraud
St. Anton	14.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 3 + Klosterhof + Winzeln
St. Anton	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 1 und 2

St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Friedensgebet**
Mittwoch	**12.04.**	**Mittwoch der Osteroktav**
St. Pirmin Kap	08.30	**Heilige Messe** Dankmesse nach Meinung I. Ma. und hl Messe für Pfarrer Rudolf Banzer; in den Anliegen von Sr. Herta
St. Anton	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 3 + Klosterhof + Winzeln
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Heilige Messe** für Willi Groh
Donnerstag	**13.04.**	**Donnerstag der Osteroktav**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für die verstorbenen Maria und Werner Kraus
St. Anton	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 1 und 2
Freitag	**14.04.**	**Freitag der Osteroktav**
St. Pirmin Kap	17.30	**Heilige Messe** für die Verstorbenen der Familie Herrler
St. Anton	14.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 1 und 2
St. Anton	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Anton 3 + Klosterhof + Winzeln
Samstag	**15.04.**	**Samstag der Osteroktav**
St. Pirmin Kap	08.00	**Laudes - Heilige Messe** für die Verstorbenen der Familie Bauer
St. Anton	10.00	**Feier der Erstkommunion** – Gruppe St. Anton 3, Gruppe Klosterhof und Gruppe Winzeln
St. Pirmin Kap	11.00	**Friedensgebet**

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

16. April 2023

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,42-47

2. Lesung: 1. Petrus 1,3-9

Evangelium:
Johannes 20,19-31

Ulrich Loose

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Samstag	**15.04.**	**2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag – Diaspora-Opfer der Kommunionkinder**
Sel. Rupert	17.30	**Vorabendmesse** – Amt für Alfred Möser – mit Neuem geistlichem Lied – anschließend **Verkauf von Eine-Welt-Waren**
St. Josef	18.30	**Vorabendmesse** –3. Sterbeamt für Albert Strassel; Amt für Hermann Ruck und verstorbene Angehörige
Sonntag	**16.04.**	**2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag – Diaspora-Opfer der Kommunionkinder**
St. Pirmin	09.15	**Amt** – Stiftsamt für Armin Gaultier; Amt für Walter Reinhard mit Familie – anschließend **Kirchencafé**

St. Anton	10.00	**Feier der Erstkommunion** – Gruppen St. Anton 1 und 2
Krankenhaus	10.30	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionausteilung
St. Elisabeth	10.45	**Amt** für die Pfarrei – **Kindergottesdienst**
St. Anton	17.00	**Dankandacht** Kommunionkinder St. Anton + Klosterhof + Winzeln
Montag	**17.04.**	**Montag der 2. Osterwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für unsere Familien
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
Dienstag	**18.04.**	**Dienstag der 2. Osterwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für die Verstorbenen der Familie Kraus
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Friedensgebet**
Mittwoch	**19.04.**	**Mittwoch der 2. Osterwoche**
St. Pirmin Kap	08.30	**Heilige Messe** für die verstorbenen Marga und Walter Bauer
St. Pirmin	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Pirmin und Gr. St. Elisabeth
St. Pirmin Kap	17.00	**Rosenkranzandacht - stille Anbetung - Vesper**
St. Anton	18.00	**Heilige Messe**
Donnerstag	**20.04.**	**Donnerstag der 2. Osterwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Heilige Messe** für die Erstkommunionkinder
St. Pirmin	16.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Pirmin und Gr. St. Elisabeth
Freitag	**21.04.**	**Freitag der 2. Osterwoche**
St. Pirmin	14.30	Probe Erstkommunion Gr. St. Pirmin und Gr. St. Elisabeth
St. Pirmin Kap	17.30	**Heilige Messe** für verstorbenen Josef Schmid
Samstag	**22.04.**	**Samstag der 2. Osterwoche**
St. Pirmin Kap	08.00	**Laudes - Heilige Messe** für verstorbenen Xaver Schmid
St. Pirmin Kap	11.00	**Friedensgebet**
Samstag	**22.04.**	**3. Sonntag der Osterzeit – Kollekte für die Gemeinde**
St. Josef	18.30	**Vorabendmesse** – Amt für Pfarrer Paul Burger
Sonntag	**23.04.**	**3. Sonntag der Osterzeit – Kollekte für die Gemeinden**
St. Pirmin	10.00	**Feier der Erstkommunion** – Amt für die Pfarrei
St. Anton	10.00	**Amt** für Sophie und Isidor Hirsch – anschließend **Verkauf von Eine-Welt-Waren**
St. Elisabeth	10.45	**Amt** Dank und Bitte (MJ)
Sel. Rupert Hengsberg	11.00	**Krabbelgottesdienst**
	16.30	**Taufe** des Kindes Leni Klein
St. Pirmin	17.00	**Dankandacht** Kommunionkinder St. Pirmin und St. Elisabeth

Friedensgebete in St. Anton

Die Gemeinde St. Anton lädt ein zum Friedensgebet **immer dienstags um 18.00 Uhr** jeweils in der Kapelle der Hildegardisschwestern.
Schließen Sie sich der Initiative an und beten Sie mit!

Friedensgebet
in der Kapelle des Nardinihauses

Da hilft nur noch beten, sagen die einen, und die andern tun's - fassen all das in Worte, wo viele sprachlos bleiben; werden ganz still, wo andere nur noch toben. Und sie bitten und flehen und rufen zu Gott und beten um Frieden. Kommen Sie vorbei:
Jeden Samstag, 11.00 Uhr in der Kapelle des Nardinihauses: Friedensgebet. Alle „Friedenskämpfer" sind herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zur Kreuzwegandacht

Ort	Datum	Uhr	gestaltet von
Kapelle Nardinihaus	03.04.	17.00 Uhr	Ordensschwestern

Osterkerzen St. Pirmin

Ab Palmsonntag können Sie in St. Pirmin kleine Osterkerzen im Becher zum Preis von 1 € kaufen.

Kinderwortgottesdienst

Am Sonntag, **2. April, 9.45 Uhr im Jugendhaus** St. Anton

Erstkommunion 2023

Mit den Gottesdienst zum Einzug Jesu in Jerusalem sind auch die Kommunionkinder in die Mitfeier der heiligen Woche eingestiegen. Der Gründonnerstagabend, die Gottesdienste des Karfreitags und vor allem die Osternachtfeiern laden ein, ganz nahe bei Jesus zu sein. Wir gehen mit ihm den Leidensweg, den er für uns Menschen auf sich genommen hat, und jubeln schließlich mit über seine Auferweckung durch den Vater im Himmel.

In der Woche danach beginnen die Kinder, die ihre Erstkommunion in St. Anton feiern mit den Proben dafür. Und wenn diese Gruppen ihre Feiern begangen haben, proben schließlich die Gruppen aus St. Pirmin und St. Elisabeth und feiern eine Woche später ihr großes Fest. An den Sonntagen schließen die Kinder den Weg zur Kommunion ab in Dankandachten mit denen sie den gemeinsamen Weg im Dank an Jesus abrunden.
An dieser Stelle die Erinnerung an alle Gebetpatinnen und –paten, sich ‚ihrem' Kommunionkind zu erkennen zu geben.
Am Fronleichnamsfest, 08.06., sind alle Kommunionkinder eingeladen in der Festkleidung der Erstkommunion an den Prozessionen in der Stadtmitte bzw. in Fehrbach das Allerheiligste zu begleiten. So unterstreichen sie nochmal die wertvolle Möglichkeit, Jesus in der Gestalt des Brotes zu begegnen.
Geplant ist für den 10.06., dass sich alle Kommunionkinder 2023 zu einem gemeinsamen Abschlussfest auf dem Freigelände an der Scheler Mühle treffen.

Jubelkommunion

Sie sind vor 25, 40, 50, 60, 70 oder mehr Jahren zur Erstkommunion gegangen und möchten dies gerne besonders begehen? Alle, die ein

solches Jubiläum feiern, sind eingeladen, dies bei einem Sonntagsgottesdienst nach Ostern zu tun. Wir bitten um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro, Tel.: 7257740

Geistlicher Abend

Zur 1. Lesung des kommenden Sonntags, am Mittwoch, **12. April, 19 Uhr** im Pirminiuszimmer
Einführung und Leitung des Gesprächs: Pfarrer i. R. Hans-Peter Arendt

Gemeindeausschuss St. Pirmin

Der Gemeindeausschuss St. Pirmin trifft sich wieder am **12. April**, **19.30 Uhr** im Horebtreff.

Wir tanzen wieder!

In der Mitte des Monats, mitten in der Woche: Herzliche Einladung ins Nardinihaus, Raum „Speyer“ zum meditativen Tanz am Mittwoch **19.04. / 10.05., 19 – 20 Uhr**
Verantwortlich: Sr. M. Roswitha

Do geblibb – es gäbt noch was

- se drinke
- se vazehle unn
- se schnääge

Die Gemeinde St. Pirmin lädt ein am Sonntag, den **16. April** (immer am 3. Sonntag im Monat). Bleiben Sie nach dem Gottesdienst noch da und kommen Sie mit uns und miteinander ins Gespräch, bei einer Tasse Kaffee und etwas Süßem oder einfach nur so.
Wir freuen uns auf Sie!

GESUND durch Gottes Gebote

19.4.: Gesundheit oder Kranksein? Wir säen es!
3.5.: Der richtige WEG
24.5.: leichte, wirksame Heilübungen (praktisch)
Referent und Übungsleiter:
Ernst Sagemüller (Dr.ph.u.a)
Studium der Weltreligionen, Kulturgeschichte, Hochschullehrer, Fotograf/Autor über zahlreiche, religiöse Zentren weltweit. „Tempel of Bali, Angkor, Vietnam, u. a.)
Langjährige, leitende Aufbautätigkeit in der Entwicklungshilfe. (Asien [Tibet/Nepal/Vietnam/Indonesien] Südamerika, Afrika -[Jemen, Nigeria] – BND, Europa Akademie, Kath. Bischofskonferenz, u. v. a.
Da die Zeit sehr begrenzt ist, währen (!) der Vorträge bitte keine Fragen. Briefumschläge, in die Fragen von Teilnehmern eingelegt werden können, liegen bereit. Herr Sagemüller geht wenn möglich auf alle gestellten Fragen ein.
Wenn Sie an der Veranstaltungsreihe interessiert sind, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro an.

Führung auf Burg Gräfenstein

Termin: Samstag, 22. April, 14.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Schäferei, am Fuße der Burg – es gibt die Möglichkeit eines Transfers direkt hoch zur Burg (nur eingeschränkt möglich)
Beschreibung: Graf und Gräfin von Sickingen heißen Sie auf der Burg willkommen. Erleben Sie eine Zeitreise ins Mittelalter. Erfahren Sie, wie und warum die Burg gebaut wurde und was ihre Besonderheit ausmacht.
Wie stellte sich das Leben in den vergangenen Zeiten dar?
Erleben Sie hautnah, wie schwer ein Helm ist, wie sich ein Kettenhemd anfühlt und mit welchen Waffen ein Ritter kämpfte.
Beim Bogenschießen können Sie anschließend selbst Ihr Geschick ausprobieren.
Hinweis: Wenn Sie den Turm besteigen wollen, nehmen Sie bitte eine Taschenlampe mit. Gern können Sie bei einem mitgebrachten Picknick noch anschließend mit uns auf der Burg verweilen.
Anmeldung übers Pfarrbüro.
Kosten: 5 € pro Person
Gästeführer: Vera Ulrich und Patrick Liebel

Nardini – Wallfahrtstag am Samtag, 13. Mai

Am Samstag, **13. Mai** veranstaltet die Pfarrei Sel. Paul Josef Nardini wieder ihren großen Wallfahrtstag zu Ehren des Seligen. Zum Aufbau am Freitagnachmittag und Samstagmorgen sowie zur Durchführung werden wieder zahlreiche Helfer und Helferinnen gebraucht. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter Tel. 725 774 0.
Ebenfalls bitten wir wieder um Kuchenspenden für das Buffet.

Messdieneraktionen

Im März ging es mit unseren Messdienerinnen und Messdienern zum Bowlen nach Zweibrücken. Für viele war die Sportart neu, doch dank Bande konnte man ordentlich Punkte erzielen. Ein gelungener Nachmittag als Dankeschön für das Messdienen sonntags. Der nächste Ausflug geht auf Wunsch der großen Messdiener am Samstag, **29. April** nach Kaiserslautern in die Trampolinhalle.

KjG Katholische junge Gemeinde

Sommerferienwoche für Kinder

In der 3. Sommerferienwoche, vom **7.-11. August**, bieten die Jugendverbände KjG und JUKI wieder eine Sommerwoche für Kinder aus dem Bistum Speyer in Bad-Dürkheim im Christophorus-Haus an.

JUKI JUNGE KIRCHE SPEYER

Es wartet auf alle Kinder fünf Tage jede Menge Spaß, Spannung und ganz viel Action! Neben Aktivitäten wie Geländespielen, Workshops, Basteln, Lagerfeuer, Filmabend etc. steht auch ein Tagesausflug auf dem Programm.
Anmelden können sich alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren. Die Kosten betragen 50 € pro Person, wobei der Preis die Übernachtungen, Vollverpflegung, Bastelmaterial sowie den Ausflug beinhaltet.
Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind auf der Homepage der KjG unter www.kjg-speyer.de zu finden.
Die KjG und JUKI freuen sich über viele bekannte und vor allem neue Gesichter!

Neuer mama mia Kurs im Horeb Treff

Am Dienstag, den **24. Mai** startet ein neuer mama mia Kurs im Horeb Treff Pirmasens.

mama mia
... und plötzlich ist alles anders!

Die Zahlen der jungen, schwangeren Frauen, zwischen 14 und 25 Jahren, in Pirmasens zeigen, wie wichtig das Angebot ist. Viele der Betroffenen finden in dieser Lebenssituation kaum oder nur wenig Unterstützung in ihrem sozialen Umfeld. Die Belastung wird oft verstärkt durch eine materielle Notsituation.
Der Kurs setzt nicht nur auf Vorsorge und frühe Hilfe, sondern gibt lebenspraktische Tipps und begleitet die Frauen während der Schwangerschaft und in der ersten Zeit mit ihrem Baby.
Die Kurstreffen finden immer dienstags, von 10:00 bis 12:00 Uhr im Horeb-Treff Pirmasens, Klosterstr. 9 in Pirmasens statt und werden von Frau Gerdi Wagner (Geburtsvorbereiterin) und Frau Patricia Buttlar (Kinderheitspädagogin) geleitet. Der Kurs ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei und finanziert sich ausschließlich durch Spenden. Aus diesem Grund hoffen die Organisatorinnen auch weiterhin auf großzügige Unterstützer.

Weitere Informationen zu mama mia gibt es in der Kath. Familienbildungsstätte unter 06331/203 97 15 oder im Caritas-Zentrum Pirmasens unter 06331/27 40 15.

Friedenskreuz

Lange bevor Konrad Adenauer und Charles de Gaulle 1963 den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag unterschrieben haben, setzten Jugendliche aus Pirmasens und dem benachbarten Walschbronn in Frankreich ein weithin sichtbares Zeichen für Völkerversöhnung und Frieden. Auf dem Ruhfelsen bei Pirmasens errichteten sie ein Friedenskreuz aus Eichenholz. Bei Regen und Sturm kamen am 2. Mai 1954, dem Diözesantag der katholischen Jugend in Pirmasens, 5000 junge Leute auf dem Exerzierplatz zusammen. Die Deutsche Jugend brachte den Längsbalken, geschlagen im Eppenbrunner Wald. Die französische Jugend trug den Querbalken mit der Inschrift: „Gottes Reich geht über alle Grenzen“, dessen Holz im französischen Walschbronn gewachsen war. Sie setzten das Kreuz zusammen. 40 Männer waren nötig, um das 25 Zentner schwere Kreuz auf den Ruhfelsen zu tragen. 70 Männer in vier Seilschaften stellten es unter großen Mühen auf. „Die deutsche und französische Jugend hat verstanden, dass die Kirche universal zu sein hat“, sagte der Bundespräses der katholischen Jugend, Willy Bokler, damals bei der Einweihung.

Friede und Versöhnung wuchsen in den folgenden Jahrzehnten. Das Kreuz allerdings begann zu verrotten und musste 1988 abgebaut werden. 1989 wurde es komplett erneuert. Wieder kam der Stamm aus dem Wald bei Pirmasens und der Querbalken mit Inschrift aus Frankreich. Am 29. April wurde es von dem deutschen und französischen Bischof geweiht und am 20. Mai wieder auf dem Ruhefelsen aufgestellt.

Wieder nagte der Zahn der Zeit am Holz, die Standfestigkeit des Kreuzes war massiv bedroht, und es musste 2020 erneut abgebaut werden. Für den Pirmasenser Pfarrer Johannes Pioth war klar: Es soll wieder ein Friedenskreuz aufgestellt werden, denn zum einen sei der Gedanke der Völkerverständigung immer aktuell, zum anderen sei vielen Gemeindemitgliedern die Tradition wichtig.

Allerdings wird das neue Kreuz, das durch eine Blechabdeckung der Balken besser vor der Witterung geschützt ist, nicht mehr auf dem Ruhefelsen errichtet, da der Ort schwer zugänglich und aufgrund des Baumbewuchses kaum mehr einsehbar ist. Für alle sichtbar wird es am Versammlungsplatz im Freizeitgelände Eisweiher aufgestellt. Schließlich soll die Tradition des Gottesdienstes am Kreuz am letzten Freitag im April wieder aufleben. Außerdem möchte Pfarrer Pioth auch Jugendgruppen wieder für die Thematik interessieren.

Die Segnung findet am 28. April statt. Der Querbalken kommt wieder aus Frankreich. Nur der Aufbau wird einfacher: mit dem Kranwagen.

Quelle: der pilger, Magazin Frühjar 2023

Segnung des Friedenskreuzes

Herzliche Einladung zur Feier der Segnung des Friedenskreuzes am **28. April** am Eisweiher. Wir beginnen um **17 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst. Danach sind alle eingeladen zum gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Fingerfood.

Wer etwas zum Mitbringbuffet beitragen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro melden. Außerdem werden Helfer gesucht, die an diesem Tag ab ca. 15 Uhr bei der Vorbereitung des Festgeländes bzw. im Anschluss an die Feierlichkeiten beim Aufräumen mithelfen.

Das Abendmahl ist ein Mahl, das mit Vergangenheit und mit Erinnerung zu tun hat. Aber es ist nicht darauf fixiert. Lange war es in der Kirche so, dass beim Abendmahl vor allem der Tod Jesu als Ereignis vor 2.000 Jahren in Erinnerung gerufen wurde: der stellvertretende Sühnetod mit seiner bis heute geltenden Wirkung der Sündenvergebung. Aber schon ganz früh gab es in der Christenheit die Überzeugung, dass in dem gemeinsamen Mahl der auferstandene Christus selbst gegenwärtig sei. Wir lesen es im 1. Korintherbrief. „Wenn wir von einem Brot essen“, sagt Paulus, „dann sind wir ein Leib: sein Leib, seine leibhaftige Gegenwart“. In der gleichen Tradition steht die Überzeugung, die spätere Zeugen Jesus selbst in den Mund gelegt haben: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“, sagt er, „da bin ich mitten unter ihnen“ (Matthäus 18,20). Das Mahl im Namen Jesu feiert nicht nur Erinnerung, ist nicht auf ein vergangenes Ereignis fixiert, sondern feiert „Gegenwart“ im doppelten Sinne: seine Anwesenheit – hier und jetzt. Wir sind sein Leib, wenn wir Mahlgemeinschaft haben. Eine Gemeinschaft, die nicht perfekt war und nicht perfekt sein muss. Wie auf dem Bild: Judas, der schon aufspringt – auf dem Weg zum Verrat oder manche Jünger, die abgelenkt erscheinen.

Foto: Peter Kane

Öffnungszeiten und Kontaktadresse des Pfarrbüros

Während der Öffnungszeiten ist ein Besuch im Pfarrbüro möglich.

Pfarrbüro Sel. Paul Josef Nardini in St. Pirmin Klosterstraße 7 66953 Pirmasens Tel.: 06331-7257740 Fax: 06331-7257749	**Mo**	**Di**	**Mi**	**Do**	**Fr**
	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr	ge-schlossen	11.00 -
		14.00 – 16.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr		14.00 Uhr

Homepage der Pfarrei: ***www.pjnardini-ps.de***

E-Mail-Adresse für alle Kontaktstellen ist: ***pfarrbuero@pjnardini-ps.de***

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfr. J. Pioth	PR C. Wingerter
Pfr. T. Ott	GR M. Baiersdörfer
Pfr. N. Becker	GR U. Schwartz
06331 / 725 7740	
Pfr. Dr. Arendt	06331 / 728 60 29
Diakon Rubeck	06331 / 475 45

Unsere Bankverbindung:
Kath. Kirchengemeinde
Sel. Paul Josef Nardini
IBAN: DE29 5425 0010 0000 0910 90
BIC: MALADE51SWP
Bitte unbedingt Verwendungszweck und Gemeinde angeben!

Einrichtungen:

Familienbildungsstätte	06331 / 203 97 15
Caritaszentrum	06331 / 274 01 0
Caritas-Förderzentrum	06331 / 508 71 40
Nardini-Hilfswerk	06331 / 475 45
Krankenhausseelsorge	06331 / 714 10 49
Frauenhaus	06331 / 926 26
Telefonseelsorge	0800 111 01 11
Pirmasenser Tafel e.V.	06331 / 148 69 7

Unterstützung für Trauernde:
Trauergruppe für Erwachsene:
Bernd Adelmann, 0151 148 79 545
Trauergruppe für Kinder:
Familienbildungsstätte PS, 203 97 15
Überregionale Angebote des Bistums:
Kerstin Fleischer, 06232 102 479

Redaktionsschluss

Termine für die Ausgabe vom 22.04. bis 07.05.2023, bitte bis **spätestens** Dienstag, 11.04.2023., 12.00 Uhr im Pfarrbüro abgeben oder mailen an: pfarrblatt@pjnardini-ps.de.